

Reisekostenabrechnung



Zuverlässig, einfach und gesetzeskonform!

1. Produktbeschreibung

Die Fahrkostenabrechnung wurde auf der Basis von Lotus Notes entwickelt. Lotus Notes ist ein dokumentenorientiertes Datenbanksystem mit sehr enger E-Mail-Anbindung, wodurch ein lokal unabhängiger Einsatz ermöglicht wird (Replizierung zwischen Filialen und Zentrale).

Weiterhin bietet Lotus Notes mit seinen ca. 130 Mio. Anwendern die Möglichkeit, auf bestehende Hard- und Software sowie vorhandene Lizenzen aufzubauen und somit die Einführungskosten zu minimieren. Auch bei erstmaliger Einführung der Fahrkostenabrechnung ist Lotus Notes (durch Gruppenzertifizierungen) eine der kostengünstigsten Plattformen und Anwendungsträger.

2. Aufbau und Funktionsweise

Die Fahrkostenabrechnung bildet den bekannten papiergestützten Prozess ab. Der Anwender erhält ein elektronisches Antragsformular, welches nach dem intuitiven Ausfüllen seinem Vorgesetzen zur Genehmigung vorliegt. Dieser fordert entweder eine Korrektur des Antrages beim Aussteller an oder gibt die Anforderung frei. Mit der Freigabe erhält der Vorgang eine eindeutige Bearbeitungsnummer. Nach dem Abschluss der Reise oder des Dienstganges erfolgt auf dem gleichen Dokument die Abrechnung. Somit ist für den Vorgesetzen und die Abrechnungsstelle die Möglichkeit gegeben, Soll und Ist-Abrechnung zu vergleichen.

Durch die Vorgangsnummer ist gewährleistet, dass alle Belege eindeutig einem Vorgang zugeordnet werden können. Nach der letzten Prüfung und der Freigabe durch die Abrechnungsstelle wird der Datensatz an SAP oder andere Lohnabrechnungsprogramme zur Auszahlung übergeben. Turnusmäßig erhält der Mitarbeiter seine endgültige Abrechnung einschl. des Erstattungsbetrages.

- Beantragung und Abrechnung von Dienstreisen, Dienstgängen oder Sammelabrechnungen
- Durch die Abbildung der gesetzlichen Grundlagen entfällt die rechnerische Prüfung von Anträgen und Abrechnungen
- Vorgesetzen- und Vertreterregelung
- Konfigurierbare Hirarchieebenen zur genehmigungsfreien Abrechnung
- Durchgängige Benachrichtigungen per Email
- Sicherheit bei der Abrechnung bzgl. der gesetzlichen Vorgaben
- Analyse, Steuerung und ggf. Reduzierung der Reisekosten durch interne Vorgaben.

3. Leistungsmerkmale

- Prozessdarstellung durch ein Produkt, welches der Anwender bereits kennt und bedient.
- Gewährleistung der gleichen Flexibilität wie mit der papiergestützten Variante
- Minimaler Aufwand durch die Anwender
- Intuitive Bedienung durch alle Beteiligten
- Kein Schulungsaufwand

3.1. Kommendes Release

- Pflege der gesetzl. Vorgaben

4. Stimmen unserer Kunden

- Von den üblichen Kommentaren bei der Einführung eines neuen Produktes mal abgesehen, eine erstaunlich ruhige Integration
- Ein weiterer Schritt auf dem Weg zum "papierarmen" Büro
- Die Möglichkeit, jederzeit den Zustand seiner Abrechnung zu ermitteln, ist wirklich gut
- Seit dem wir die Anwendung einsetzen, gab es keinen Vorfall, bei dem eine Abrechnung verloren ging, verspätet ausgezahlt wurde oder bei dem der Mitarbeiter viele Rennereien in diesem Zusammenhang hatte.

5. Kosten-/Nutzenanalyse

Berechnungsgrundlagen:

- intern. Verrechnungssatz MA in €: 60,00
- intern. Verrechnungssatz Leiter in €: 90,00
- durchschnittl. Anträge pro Mitarbeiter und Jahr: 8
- Schulungskosten in € 0,00
- Einweisung Administrator ca. 1 2 Tage

5.1. Kosten

Kostenaufwand/Mitarbeiter und Jahr:

	p <u>apiergestützt</u>		EDV-	EDV-gestützt	
	Aufwand/Antrag		Aufwand/Antrag		
	Minuten	Kosten	Minuten	Kosten	
Material komplett	/	0,30 €	/	0,00€	
Zeit MA / Antrag	11,0	11,00€	4,0	4,00 €	
Zeit Leiter / Antrag	4,0	6,00€	1,5	2,25 €	
Transport / Antrag	4,0	4,00 €	1	0,00€	
Abrechnung Controlling / Antrag	8,0	8,00€	2,0	2,00 €	
Lohnbuchhaltung / Antrag	1,0	1,00€	1	0,00€	
Gesamt		30,30 €		10,25 €	
8 Anträge/ Jahr (= Kosten pro Mitarbeiter) 242,40 €				66,00 €	

5.2. Nutzen

Durch den Einsatz der elektronischen Verarbeitung von Fahrkostenabrechnungen ergibt sich eine Einsparung von über 70 % Lohnkosten im Vergleich zur papiergestützten Variante

Wir bieten für dieses Produkt den Erwerb sowie die zur Verfügungstellung des Dienstes (SaaS) an.